

Umlauf-Wasserheizer  
 Kachelofeneinsatz  
 Gewerbe- u. Industriegeräte  
 UW  
 KE  
 GI  
 Durchlauf-Wasserheizer  
 Vorrat-Wasserheizer  
 Kombi-Wasserheizer  
 DW  
 VW  
 CW  
 Heizkessel  
 Gebläsebrenner  
 Warmluft erzeuger  
 HK  
 GB  
 WE  
 Gaswärmepumpe  
 Kochgeräte  
 Raumheizer  
 WP  
 KO  
 RH

Name \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

PLZ \_\_\_\_\_ Ort \_\_\_\_\_

Anzuzeigen ist jede Installation und Änderung.  
 Unvollständige oder unsauber ausgefüllte, sowie vom Bezirkskaminkehrermeister nicht unterzeichnete Formulare werden zurückgewiesen.

Eingegangen am \_\_\_\_\_

## Installations-Anmeldung

### Von der ausführenden Firma auszufüllen

Geräte- kurzbez.	Fabrikat	Type	Nennwärme- leistung je Gerät kW	Nennwärme- belastung je Gerät kW	Einzel- Anschluß- wert m³/h	Stück Zu- gang	Stück Ab- gang	Stück Be- stand	Anschluß an Kamin	Außenw.	Gesamt- Anschluß- wert m³/h
1											
2											
3											
Summe der Anschlußwerte											

**GVU**  
Gemessener  
Anschluß-  
wert m³/h

### Vom Bezirkskaminkehrermeister auszufüllen

i. O.			i. O.
Nr.	ja	nein	
Abgasanlage aus Zeile			Be-Entl. FeuV (§ 7 Heizr.) > 50 kW
Abgasanlage aus Zeile			Raumgröße > 1 m³/kW FeuV (§ 6 Vollz.)
Außenwandfeuerstätte			Verb. LV (2 m³/kW bzw. 4 m³/kW)

Datum \_\_\_\_\_

### Bemerkung

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Unterschr./Stempel d. Bezirkskaminkehrm.

### Vom GUV auszufüllen

Fließdruck am Zähler:  Normaldruck (23-30 mbar)  Sonderdruck (50 oder 100 mbar)

	1. Prüfung		2. Prüfung		vorb. Zähler				neuer Zähler				
	i. O.	fehlerh.	i. O.	fehlerh.	NB/G								
Leitung bis Zähler													
Verbrauchsleitung													
Gasgeräte u. Gasfeuerstätten													

### Bemerkung

Antragsteller und Grundstückseigentümer erkennen an, daß Inhalt des Anschlußvertrages die „Verordnung über allgemeine Bedingungen für die Gasversorgung von Tarifkunden (AVB GasV)“ ist. Dem Grundstückseigentümer obliegt es nach der AVB GasV u. a., das Anbringen und Verlegen von Leitungen und Leitungsträgern zur Zu- und Fortleitung von Gas und sonstiger Einrichtungen für Zwecke der örtlichen Versorgung mit Gasenergie auf seinen Grundstücken zu dulden (§§ 8, 10, 11 AVB GasV).

Die AVB GasV ist beim Gasversorgungsunternehmen (GVU) erhältlich. Die Kundenanlage ist von einem eingetragenen Gasinstallateur unter Beachtung der in der Fertigstellungsanzeige (siehe Rückseite) aufgeführten Bestimmungen zu errichten und in Betrieb zu setzen. Die im Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis anfallenden Daten werden vom GUV zum Zwecke der Datenverarbeitung gespeichert.

Unterschrift der (des) Grundstückseigentümer(s) \_\_\_\_\_ Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift des Antragstellers, wenn er nicht zugleich Grundstückseigentümer ist \_\_\_\_\_ Datum \_\_\_\_\_

Name der (des) Grundstückseigentümer(s) \_\_\_\_\_ Fernruf \_\_\_\_\_ **Jetzige Anschrift - Straße und Haus-Nr.** \_\_\_\_\_

Straße und Haus-Nr. \_\_\_\_\_ Postleitzahl \_\_\_\_\_ Ort \_\_\_\_\_ Postleitzahl \_\_\_\_\_ Ort \_\_\_\_\_ Fernruf \_\_\_\_\_

Die ausführende Firma bestätigt, daß die gesamte Anlage auf Dichtheit geprüft ist und der TRG/TRF-Gas, der Bay.-BO und den Anforderungen nach § 6 FeuV. (Vollzug) entspricht. Es wird anerkannt, daß die Freigabe der Gasanlage durch das GUV den Einrichter nicht vor der Haftung für einwandfreie Ausführung der Installationsarbeiten und eventuell auftretenden Folgeschäden entbindet.

**Ausführender Installateur:** Straße und Haus-Nr. \_\_\_\_\_ Name des bauleitenden Architekten \_\_\_\_\_

Postleitzahl \_\_\_\_\_ Ort \_\_\_\_\_ Fernruf \_\_\_\_\_ Straße und Haus-Nr. \_\_\_\_\_

Postleitzahl \_\_\_\_\_ Ort \_\_\_\_\_ Fernruf \_\_\_\_\_

Eingetragen im Installateurverzeichnis der Gemeindewerke Holzkirchen

Datum, Stempel und Unterschrift des eingetragenen Installateurs unter \_\_\_\_\_

Nr. \_\_\_\_\_

blau = Kunde/Installateur  
 weiss = Fertigstellungsanzeigen  
 gelb = Anmeldung GUV  
 rot = Techn. Abteilung  
 grün = Kaminkehrer



### Fertigstellungsanzeige / Inbetriebsetzungsantrag

Wenn nicht alle angemeldeten Anlagen gleichzeitig fertiggestellt wurden bzw. nicht gleichzeitig in Betrieb genommen werden können, oder aber gegenüber den Angaben in der Anmeldung **wesentliche Änderungen** (z.B. andere Anschlußwerte der Verbrauchsmittel, andere Zählerwünsche etc.) erfolgen, sind diese nachstehend anzugeben:

Der Zähler kann/Die Zähler können sofort  auf Abruf  ab \_\_\_\_\_ eingebaut werden.

Die aufgeführte(n) Installationsanlage(n) ist/sind unter Beachtung der geltenden behördlichen Vorschriften oder Verfügungen und nach den anerkannten Regeln der Technik, insbesondere nach den Bestimmungen des Verbandes Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches (DVGW), den Technischen Anschlußbedingungen (TAB) und sonstigen besonderen Vorschriften des umseitig genannten GVV von mir/uns errichtet, geprüft und fertiggestellt worden. Die Anlage kann gemäß § 13 AVB GasV inbetriebgesetzt werden. Soweit erforderlich, wird die Inbetriebsetzung zugleich im Namen des (der) Kunden beantragt.

\_\_\_\_\_ Datum

\_\_\_\_\_ Unterschrift und Stempel des eingetragenen Installateurs

### Bearbeitungsvermerke GVV:

vorh. Zähler

neuer Zähler

NB/G											
Nr.											
Stand											

Inbetriebsetzung erfolgte am \_\_\_\_\_ durch \_\_\_\_\_